



NRW e.V.  
Verband allein erziehender  
Mütter und Väter



VAMV NRW

## ERGÄNZENDE KINDERBETREUUNG

Sie befinden sich hier:

VAMV NRW

Lobby

Ergänzende Kinderbetreuung

Transferstelle

## Transferstelle für ergänzende Kinderbetreuung

Seit 1. Juni haben wir eine Transferstelle für die **ergänzende Kinderbetreuung** einrichten können. Unser Ziel ist es die ergänzende Kinderbetreuung auch in weiteren Kommunen in NRW zu ermöglichen, denn die Erfahrungen aus Essen zeigen, der Bedarf ist vorhanden und zeigt Wirkung. Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie braucht flexible und bedarfsgerecht Betreuungsangebote, und zwar landesweit. Anja Stahl ist daher als Projektreferentin tätig. Möglich gemacht wurde dies durch die Unterstützung der auridis Stiftung, die die Stelle für 2 Jahre finanziert.

Melden Sie sich bei uns, wir unterstützen Sie

bei der Suche nach Kooperationspartnern;

bei Gesprächen und Verhandlungen.

Wir vernetzen Sie mit anderen Akteuren.

Wir informieren Sie über neue Entwicklungen.

Sie möchten auf dem Laufenden bleiben? Schreiben Sie bitte eine Nachricht an [stahl \(at\) vamv-nrw.de](mailto:stahl(at)vamv-nrw.de) und wir nehmen Sie in unseren Newsletter-Verteiler für die ergänzende Kinderbetreuung auf.

Immer wieder erreichen uns Fragen zum Projekt „**Sonne, Mond und Sterne – ergänzende Kinderbetreuung**“. Wie wird das Projekt finanziert, welche Kooperationspartner kommen in Frage und wo findet man Kinderfeen und Kobolde? Diese und weitere Fragen haben wir in einem Dokument zusammengefasst, das auf unserer Website zum Download bereitsteht. Bei Fragen darüber hinaus stehen wir selbstverständlich auch telefonisch oder per Mail zur Verfügung.

[Hier](#) können Sie sich die FAQs herunterladen.

## Vom Modellprojekt zur landesweiten Etablierung

Die Landesverbände Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Berlin des Verbandes alleinerziehender Mütter und Väter (VAMV) führten 2014 bis 2017 mit der Unterstützung der **Walter Blüchert Stiftung** drei Modellprojekte mit einem Angebot an ergänzender Kinderbetreuung für Alleinerziehende in deren Haushalt sowie an ganzheitlicher Beratung durch. Das Angebot war für die Alleinerziehenden kostenlos oder lediglich mit einem Minimalbeitrag pro Einsatz verbunden.

Das Ziel des Modellprojektes war es, Alleinerziehende zu unterstützen und exemplarisch zu zeigen, welche stabilisierende Wirkung eine passende flexible Kinderbetreuung auf die sozioökonomische Situation in Einelternfamilien haben kann.

[Hier](#) geht es zum ausführlichen Bericht und Evaluation des Modellprojekts